



Infos von A bis Z

A

Alkohol: Alkohol schadet ihrer Gesundheit. Der Konsum alkoholischer Getränke ist im Haus am Moorteich nicht erlaubt.

Ansprechpartner: Für alle Fragen im Rahmen der Aufnahme, wenden Sie sich bitte an unseren Sozialdienst, Herrn Rainer Schmeinck oder Frau Beata Marszalek. Für Medizinisch-pflegerische Fragen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung Frau Lorraine Dobroschke und ihre Stellvertretung Frau Rabea Lochmann zur Verfügung. Für alle anderen Belange gibt Ihnen unsere Hausleitung, Herr Nils Ackermann, gerne Auskunft.

Apotheke: Jeder Bewohner, bzw. dessen Betreuer oder Angehöriger, wählt die Apotheke seines Vertrauens selbst. Wir arbeiten eng mit der Center Apotheke in Steinheim zusammen. Durch einen Kooperationsvertrag verpflichtet sie sich unsere Bewohner stets mit den erforderlichen Medikamenten termingerecht zu versorgen. Die Apotheke prüft auch die Handhabung und Lagerung aller Medikamente und bildet das Fachpersonal zu themennahen Dingen fort.

Ärztliche Versorgung: Jeder Bewohner, bzw. dessen Betreuer oder Angehöriger wählt den Hausarzt seines Vertrauens selbst. Regelmäßige Besuche des Hausarztes beim Bewohner sind garantiert. Fachärzte wie Zahnarzt und Neurologe kommen ins Haus und können in Anspruch genommen werden. Arzttermine im Haus wie auch außerhalb werden von unserem Fachpersonal gemacht.

Arztbesuche und andere Fahrten:

Notwendige Arztbesuche werden von uns organisiert und jeweils in Absprache von den Angehörigen oder in Ausnahmefällen von uns begleitet. Erforderliche Verordnungen zur Krankenförderung und dessen Genehmigung durch die Krankenkassen erledigen wir.

Aufnahme: Wir begleiten Sie ab dem ersten Tag. Bitte bringen Sie ihre Versicherungskarte, evtl. Befreiungskarte und Ihren Ausweis mit.

Ausstattung der Zimmer: Alle Zimmer haben eine Grundausstattung mit Pflegebett, Nachttisch, Kleiderschrank und Sitzgelegenheit. Sie sind in angenehm warmen Farben gestaltet, behindertengerecht konzipiert und mindestens mit Waschbecken und WC ausgestattet. Für die ausgiebige Körperpflege haben wir in jedem Wohnbereich zwei große behindertengerechte Badezimmer mit Pflegewanne und Dusche. Die Einzelzimmer verfügen vorwiegend über eigene vollausgestattete Bäder und bieten sich für sehr eigenständige Bewohner an. Jedes Zimmer hat zusätzlich zum Deckenlicht eine Nachttisch- und eine Stehlampe. Auf Wunsch kann natürlich auch eigenes Mobiliar mitgebracht werden. Dementsprechend werden dann die hauseigenen Möbel entfernt.

B

Betreuung: Das Haus am Moorteich beschäftigt neben den Pflege- und Präsenzkraften einen umfangreichen Mitarbeiterstamm nur für die soziale Betreuung. Sie sind an 7 Tagen die Woche von 8.00 Uhr

Sei wie Du bist



Infos von A bis Z

morgens bis 20.00 Uhr abends für Sie da. Es werden zahlreiche Gruppen, aber auch Einzelaktivitäten angeboten wie: Schwimm- und Gymnastikgruppe, Näh- und Handarbeitsgruppe, Musik- und Spielegruppe, Ausflüge, Konzerte, Urlaube und Gottesdienste. Zur Bewerkstelligung des Alltags werden aber auch individuelle Wünsche der Bewohner, soweit möglich, erfüllt.

Beratung: Jeder zukünftige Bewohner, bzw. sein Betreuer/Angehöriger erhält kompetente Hilfestellung bei der Hausaufnahme, Beratung und Hilfe bei allen gesundheitlichen Fragen, Fragen zur Pflege und Betreuung sowie bei allen Behördengängen und Antragstellungen.

Besuchszeiten: Generell gibt es im Haus am Moorteich keine vorgeschriebenen Besuchszeiten. Bei Besuchen nach 21 Uhr bitten wir jedoch auf das Ruhebedürfnis der anderen Bewohner Rücksicht zu nehmen.

Beschwerdemanagement: Wir haben immer ein offenes Ohr für Ihre Bedürfnisse. Kritik und auch Lob werden schriftlich erfasst, bearbeitet und erforderliche Aufgaben werden erfüllt und dessen Ergebnis kontrolliert.

D

Dienstzimmer: Die Wohnbereiche I, II und IV verfügen jeweils über ein Dienstzimmer. Dort nimmt man gerne Ihre Fragen und Wünsche entgegen.

Diätkost: Sollten Sie Diätkost benötigen, teilen Sie uns dies bitte mit. Die Küche wird die notwendigen diätetischen Gerichte für Sie zubereiten.

E

Elektrogeräte: Bitte betreiben Sie elektrische Geräte (z.B. Kaffeemaschinen, Wasserkocher etc.) aus Sicherheitsgründen nur nach vorheriger Absprache mit der Hausleitung.

Essen: Wir kochen selbst, im Haus am Moorteich! Bei Einzug sollten Sie uns Ihre individuellen Vorlieben mitteilen, die wir gerne berücksichtigen, damit Sie sich auch bei der Nahrungsaufnahme rundum zufrieden fühlen. Mittags können Sie zwischen zwei Menüs auswählen. Der jeweilige Menüplan wird immer eine Woche vorher ausgehängt.

Essenszeiten:

- Frühstück ab 08.00 Uhr
- Zwischenmalzeit (bei Bedarf) ab 10.00 Uhr
- Mittagessen ab 12.00 Uhr
- Nachmittagskaffee ab 14.30 Uhr
- Abendessen ab 18.00 Uhr
- Spätmahlzeit (bei Bedarf) ab 20.30 Uhr

G

Geburtstag: Ihren Ehrentag können Sie bei uns nach eigenen Wünschen feiern. Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung und Organisation.

Sei wie Du bist



Infos von A bis Z

Gottesdienste: In unserem Haus finden regelmäßig Gottesdienste beider christlichen Konfessionen statt.

F

Freizeitgestaltung: Das Haus am Moor-teich bietet Ihnen ein buntes Angebot unterschiedlicher Freizeitprogramme. Diese gibt es sowohl innerhalb als auch außerhalb der Einrichtung.

Friseur, Fußpflege: Auf Wunsch des Bewohners kommt die Fußpflege wie auch der Friseur ins Haus.

H

Hausbeirat: In unserem Haus arbeitet ein Hausbeirat, bestehend aus 5 Bewohnern. Der Hausbeirat trifft sich in regelmäßigen Abständen. Besprochene Wünsche und Sorgen werden an die Geschäftsleitung weitergeleitet.

Haustechniker: Alle erforderlichen Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten erledigt unser Hausmeister, bzw. er beauftragt entsprechende Firmen (dies ist für Sie kostenfrei). Bei Kleinreparaturen ist er gerne behilflich.

I

Informationstafeln: Auf den Wohnbereichen finden Sie große Informationstafeln, auf denen das jeweilige Tagesprogramm angeschrieben ist.

Inkontinenz: Für uns ist es ein täglicher Umgang mit Inkontinenz, ob alter- oder

krankheitsbedingt. Wir kümmern uns um die Rezeptierung und die Beschaffung von entsprechendem Inkontinenzmaterial.

K

Kosten: Die Hauskosten entnehmen Sie bitte der aktuellen Preisliste.

Krankenversicherungskarte: Beim Einzug in die Einrichtung benötigen Sie die Krankenversicherungskarte. Häufig besteht die Möglichkeit einer Befreiung von der Praxisgebühr oder anderen Zuzahlungen. Gerne leisten wir Hilfestellung bei den Anträgen für die Befreiung.

L

Leistungsbescheid der Krankenkasse: Haben Sie eine Pflegegrad? Wenn ja, dann benötigen wir den Leistungsbescheid der Pflegekasse. Auf diesem ist auch Ihr Pflegegrad vermerkt.

M

MDK (Medizinischer Dienst der Krankenkassen): Um einen Pflegegrad zu erhalten, müssen Sie oder Ihre Angehörige einen Antrag bei Ihrer Pflegekasse stellen. Die Pflegekasse beauftragt dann den MDK, der zu Ihnen raus kommt und ein Gutachten erstellt. Die Bedutachtung wird von uns begleitet.

Medikamente: Ihre erforderlichen Medikamente erhalten Sie von unseren Fachkräften der Wohnbereiche.

Sei wie Du bist



Infos von A bis Z

Mobiliar: Alle Zimmer sind vollständig möbliert. Eigene Möbel können auf Wunsch natürlich das hauseigene Mobiliar ersetzen oder ergänzen.

P

Pflege: Ein Team von Pflegefachkräften und Pflegehelfern sind 24 h/Tag für unsere Bewohner da. Wir bieten eine Bezugspflege neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse unter Berücksichtigung des individuellen Bedarfs des Bewohners. Die geleistete Pflege ist notwendig, bestimmt aber nicht vorherrschend das Alltagsleben der Bewohner. Der Bewohner soll soweit wie möglich sein Leben selbstständig führen können, aber in den Bereichen, in denen er Hilfe braucht, dieser Hilfe auch gewiss sein.

Pflegekonzept: Jeder Bewohner soll nach seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten sein Leben weiterhin selbstständig gestalten. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Einrichtung sind dabei unterstützend tätig. In unserem Pflegekonzept finden Menschen aller Pflegegrade und mit allen altersbedingten Krankheiten einen Platz.

Post: Ihre Post wird Ihnen über den Sozialdienst des Hauses zugestellt. Hilfestellungen sind auf Wunsch möglich.

R

Rauchen: Im Haus am Moorteich besteht – entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen – ein allgemeines Rauchverbot. Das Rauchen ist deshalb nur in den speziell

dafür vorgesehenen Raucherbereichen erlaubt.

Rezeptbefreiung: Für die Zuzahlung zu den Rezepten gilt eine Obergrenze von 2% des jährlichen Bruttoeinkommens. Also erst wenn die Eigenbeteiligung (inklusive der gezahlten Praxisgebühr) diesen Betrag überschreitet, können Sie auf Antrag von weiteren Zuzahlungen befreit werden. Chronisch Kranke (z.B. Diabetiker, MS-Patienten) müssen als Obergrenze maximal 1% des Bruttoeinkommens zuzahlen. Gerne helfen wir Ihnen bei den entstehenden Formalitäten.

S

Sozialdienst: Unser Leistungsangebot ist sehr vielseitig und in den Bewohneralltag integriert. Selbstverständlich werden Angehörige und Betreuer – falls erforderlich – mit in alle Planungsprozesse eingebunden.

Sozialhilfe: Sollte Ihr Einkommen zur Finanzierung des Platzes nicht reichen, so können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die restlichen Kosten aus Mitteln der Sozialhilfe beantragen. Anträge für die Übernahme der Restkosten beim zuständigen Sozialhilfeträger erhalten Sie bei uns. Wir leisten Ihnen beim Ausfüllen gegebenenfalls auch Hilfestellung.

T

Telefon: Es besteht für jeden Bewohner die Möglichkeit, sich einen eigenen Telefonanschluss schalten zu lassen.

Sei wie Du bist



Infos von A bis Z

Tiere: Natürlich sind Haustiere willkommen. Bitte denken Sie aber daran, dass Ihr Tier sich mit in die Hausgemeinschaft einfügen muss.

V

Veranstaltungen: Bei uns finden über das Jahr verteilt diverse Veranstaltungen statt. Einige werden in Zusammenarbeit mit externen Vereinen oder den Kirchen organisiert. Unsere Bewohner, ihre Angehörigen, Betreuer, Anwohner aus dem Ort und alle Interessierten sind dazu herzlichst eingeladen.

Versicherung: Sie haben die Möglichkeit, einer Bewohnerhaftpflicht durch das Haus beizutreten. Natürlich können Sie aber auch Ihre alte Haftpflichtversicherung behalten.

Verwahrgeldkonto: Für Sie wird in unserem Haus ein gebührenfreies Konto geführt. Die Verwaltung erfolgt über den Sozialdienst.

W

Wäsche: Ihre mitgebrachte Wäsche wird von uns kostenfrei gekennzeichnet und hier im Haus gewaschen, wenn sie maschinenwaschbar ist.

Was sollten Sie spätestens am Tag des Einzugs mitbringen?

- Befreiungskarte der Krankenkasse
- evtl. Dekorationsobjekte, persönliche Gegenstände
- Kleidung und Unterwäsche
- persönliche Körperpflegemittel
- Krankenversicherungskarte
- Medikamente für die ersten Tage
- Personalausweis
- Pflegekassenbescheid (bei Pflegegrad)
- Praxisgebührenquittungen
- Radiogerät, wenn gewünscht
- Schwerbehindertenausweis (wenn vorhanden)
- TV Gerät, wenn gewünscht

Wertsachen: Für Geldbeträge und Wertgegenstände können wir keine Haftung übernehmen. Geben Sie solche Dinge bitte Ihren Angehörigen zum Verwahren mit. Auf Wunsch können Sie aber ein abschließbares Wertfach nutzen.

Z

Zimmer: Siehe „Ausstattung der Zimmer“ unter Punkt „A“.